

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT HOLLABRUNN

Fachgebiet Verkehr

2020 Hollabrunn, Mühlgasse 24



EINGEGANGEN
09. JAN. 2020

HLS1-V-12183/008

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

4

E-Mail: verkehr.bhhl@noel.gv.at

Fax: 02952/9025-27311 Bürgerservice: 02742/9005-9005

Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

Bearbeiter

Peter Bauer

(0 2952) 9025

Durchwahl

27315

Datum

07. Jänner 2020

Betrifft

Landesstraßen und Landesstraßen B, Straßenmeisterei Hollabrunn,
Arbeiten auf oder neben der Straße, Bewilligung

Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn verordnet gemäß § 43 Abs. 1a StVO 1960 wegen durchzuführender Arbeiten zur Erhaltung, Pflege und Reinigung der Straßen durch die Straßenmeisterei Hollabrunn, welche gemäß § 90 Abs. 2 StVO 1960 keiner straßenpolizeilichen Bewilligung gemäß § 90 Abs. 1 StVO 1960 unterliegen, in den Göllersdorf, Grabern, Guntersdorf, Hollabrunn, Nappersdorf-Kammersdorf und Wullersdorf, die in den Regelplänen „A1“, „A2“, „KO“, „KF“ und „LF1 – LF5“ der Richtlinie „RVS 05.05.44“ dargestellten vorübergehenden Verkehrsverbote und – beschränkungen, ab 10. Jänner bis zur Beendigung der Arbeiten, jedoch nicht länger als bis zum 31. Dezember 2020.

im Zuge der nachstehend angeführten Landesstraßen und Straßenbereichen,

L 25, km 23,159 – 35,674	L 1085a, km 0,000 – 0,067
L 27, km 19,207 – 32,780	L 1086, km 0,000 – 6,464
L 35, km 3,619 – 25,765	L 1086a, km 0,000 – 0,260
L 39, km 0,000 – 7,445	L 1086b, km 0,000 – 0,403
L 42, km 40,571 – 43,463	L 1087, km 0,000 – 2,002
L 43, km 30,309 – 35,184	L 1087a, km 0,000 – 0,094
L 51, km 0,000 – 11,020	L 1105, km 2,840 – 9,506
L 1010, km 0,000 – 1,985	L 1137, km 0,000 – 3,537
L 1012, km 0,000 – 5,532	L 1138, km 0,000 – 2,374
L 1066, km 2,575 – 34,164	L 1139, km 0,000 – 8,946
L 1066b, km 0,000 – 0,759	L 1142, km 0,000 – 2,361
L 1067, km 0,000 – 2,886	L 1220, km 0,000 – 1,000
L 1068, km 0,000 – 1,093	L 1261, km 0,000 – 1,423

L 1069, km 1,136 – 4,245	L 3073, km 6,093 – 7,837
L 1070, km 0,000 – 1,329	LB 2, km 24,595 – 34,189
L 1071, km 0,000 – 6,300	LB 19, km 43,946 – 46,809
L 1072, km 0,000 – 2,680	LB 30, km 0,000 – 1,000
L 1073, km 0,000 – 2,000	LB 40, km 0,000 – 18,721
L 1074, km 0,000 – 2,133	LB 303, km 20,000 – 33,708
L 1076, km 6,029 – 14,300	
L 1076a, km 0,000 – 0,789	
L 1077, km 0,000 – 0,963	
L 1085, km 1,706 – 8,201	

Verkehrsmaßnahmen für längere Arbeiten im Sinne der RVS 05.05.41:

„Überholen verboten“ (§ 52 lit. a Z. 4a und § 52 lit. a Z. 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Seiten der Fahrbahn)

„Wartepflicht bei Gegenverkehr“ (§ 52 lit. a Z. 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die Fahrtrichtung, deren Fahrstreifen gesperrt ist bei Durchsicht durch den Einengungsbereich und einer Baustellenlänge bis 50m.

„Geschwindigkeitsbeschränkung“ (§ 52 lit. a Z. 10a StVO 1960)

auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle während der tatsächlichen Arbeitszeit oder bei Schotterfahrbahn oder Splittfahrbahn oder Niveauunterschieden von mehr als 2 cm

auf 50 km/h von 50 m (bzw. 70 m im Ortsgebiet mit Geschwindigkeitsbeschränkung über 50 km/h) vor bis 25 m vor/nach der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich während der tatsächlichen Arbeitszeit oder bei Schotterfahrbahn oder Splittfahrbahn oder Niveauunterschieden von mehr als 2 cm

auf 70 km/h von 100 m vor bis 50 m vor/25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich.

„Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung“ (§ 52 lit. a Z. 10b StVO 1960) bzw. „Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen“ (§ 52 lit. a Z. 11 StVO 1960) jeweils 25 m nach der Arbeitsstelle

„Vorgeschriebene Fahrtrichtung“ (§ 52 lit. b Z. 15 StVO 1960) in Richtung 45° schräg nach unten zum freien Fahrstreifen weisend jeweils am Beginn einer Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

Die Baustellenabsicherung für kurze Maßnahmen unter 3 Stunden Dauer (z. B: Behebung von Schäden an der Fahrbahn nach Unfällen) hat analog der Regelblätter KF, A1, A2 und KO der RVS 05.05.44 zu erfolgen.

Für die dreispurigen Streckenabschnitte der LB haben die Baustellenabsicherungen für Maßnahmen nach den Verkehrsführungsplänen „2+1 ohne bauliche Mitteltrennung“ K1.1 und K2.1W zu erfolgen.

Die zitierten und beigelegten Regelpläne „A1“, „A2“, „KO“ und „KF“ der Richtlinie „RVS 05.05.44 sowie die Verkehrsführungspläne „2+1 ohne bauliche Mitteltrennung“ K1.1 und K2.1W bilden einen wesentlichen Bestandteil dieser Verordnung (Beilagen).

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

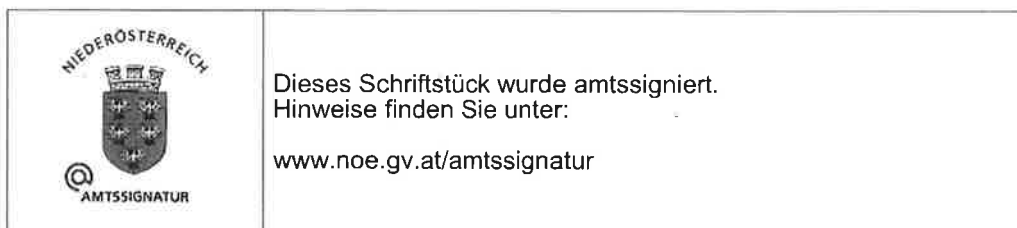
Ergeht an:

9. Marktgemeinde Wullersdorf, z. H. des Bürgermeisters, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf

1. Polizeiinspektion Hollabrunn, Josef Weisleinstraße 21, 2020 Hollabrunn mit dem Ersuchen, die entsprechenden Verkehrszeichen im Einvernehmen mit der StrM Hollabrunn und der zuständigen PI aufzustellen
2. Polizeiinspektion Guntersdorf, Kalladorfer Straße 299/1, 2042 Guntersdorf
3. Polizeiinspektion Göllersdorf, Hauptplatz 10, 2013 Göllersdorf
4. Straßenbauabteilung 1 - Hollabrunn, Aspersdorferstraße 28, 2020 Hollabrunn
5. Straßenmeisterei Hollabrunn, Museumgasse 13, 2020 Hollabrunn
6. Stadtgemeinde Hollabrunn, z. H. des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 2020 Hollabrunn
7. Marktgemeinde Grabern, z. H. des Bürgermeisters, Schöngrabern 172, 2020 Schöngrabern
8. Marktgemeinde Guntersdorf, z. H. des Bürgermeisters, F.W.Raiffeisen Platz 3, 2042 Guntersdorf
10. Marktgemeinde Göllersdorf, z. H. des Bürgermeisters, Hauptplatz 10, 2013 Göllersdorf
11. Marktgemeinde Nappersdorf-Kammersdorf, z. H. des Bürgermeisters, Kammersdorf 58, 2033 Kammersdorf

Für den Bezirkshauptmann

Mag. K ö n i g



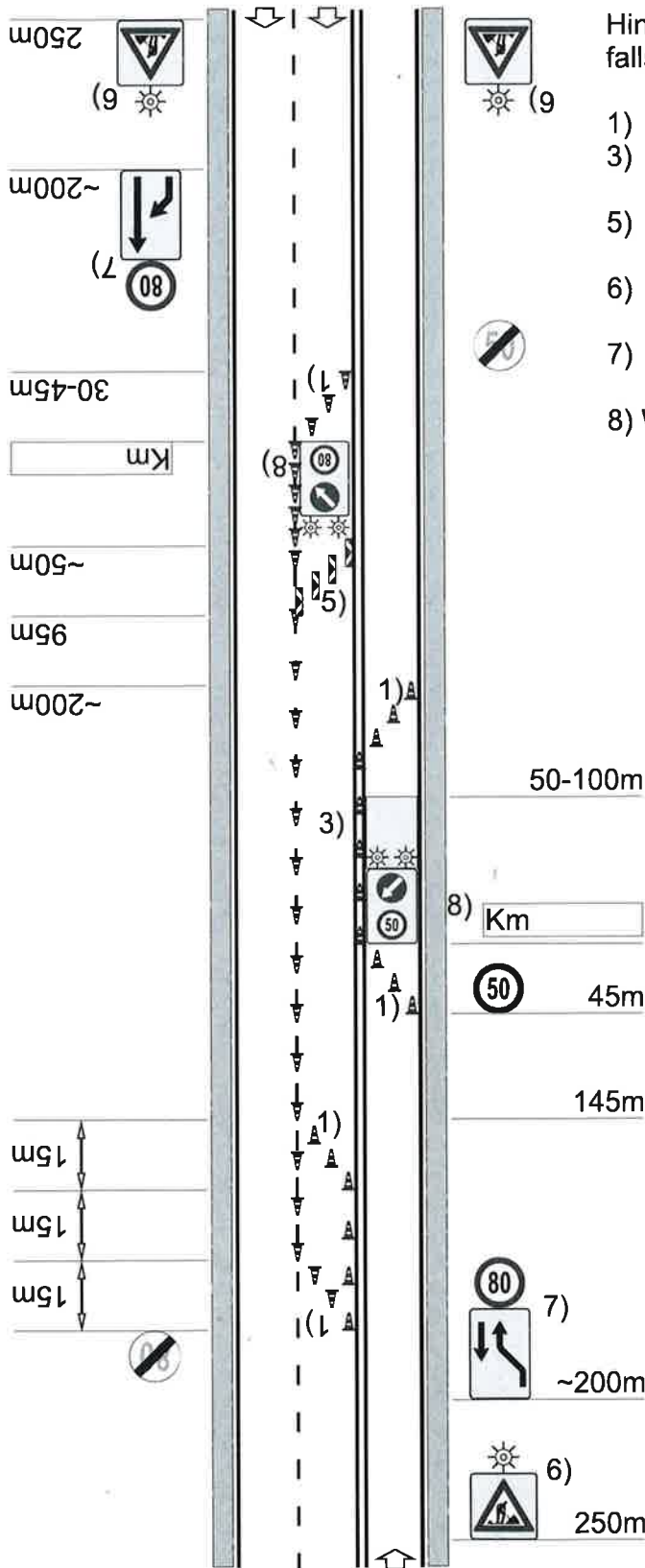
BAUSTELLENABSICHERUNG

2+1 ohne bauliche Mitteltrennung

Arbeitsstelle kürzerer Dauer

Regelblatt K1.1

Sperre äußerer Fahrstreifen im einstreifigen Bereich



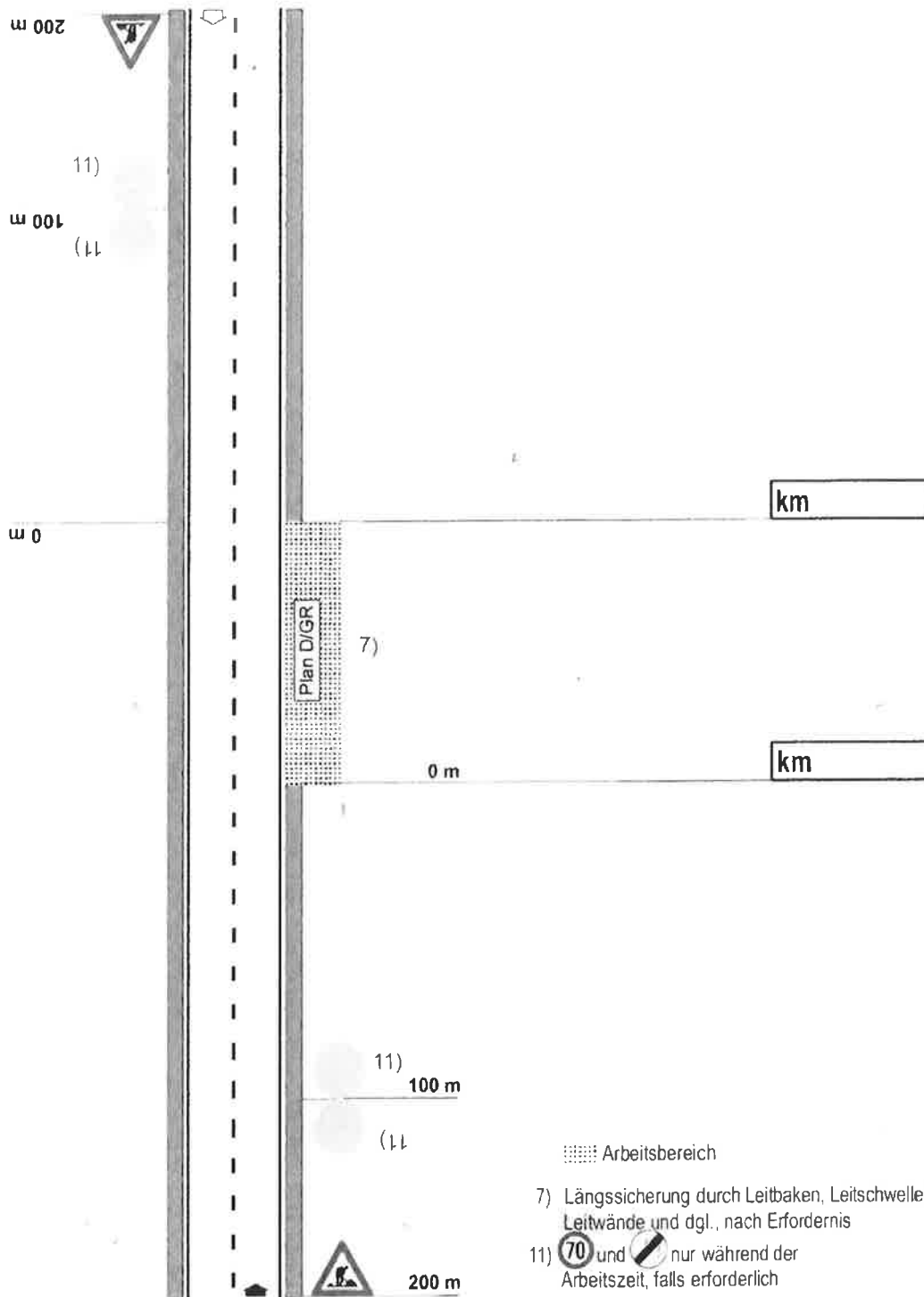
Hinweistafel „Markierung ungültig“
falls erforderlich

- 1) 4 Leitkegel
- 3) Längssicherung durch Leitkegel alle 30 m,
die ersten 5 Leitkegel alle 15 m
- 5) Rückführung durch 4 Leitbaken
oder Warnleittafel mit 4 Leitkegel
- 6) Halogen-, LED, Xenon- oder sonst.
Leuchten gem. RVS 05.05.41 Pkt. 5.7.2
- 7) 80 km/h auf Autostraßen, auf anderen Straßen
wahlweise 70 km/h
- 8) Warnleittafel gem. RVS. 05.05.41, Pkt. 5.10

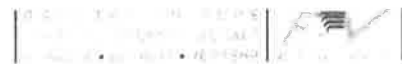
7. Nov. 2013

LF1

Arbeitsstellen von längerer Dauer
Arbeiten ohne Einengung des Fahrstreifens

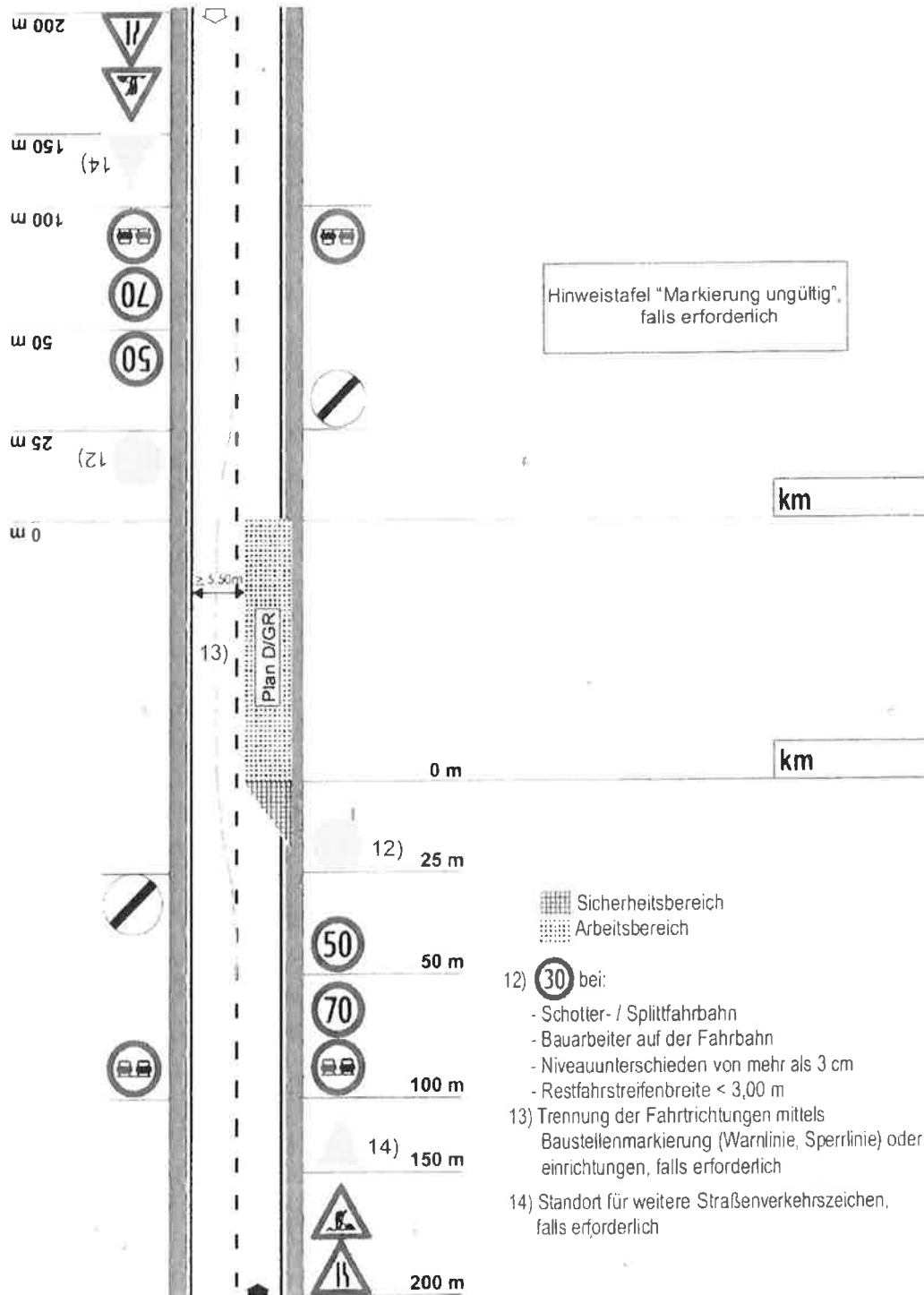


Personalisiert für: Amt der NO Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST- POLTEN am 18.12.2019



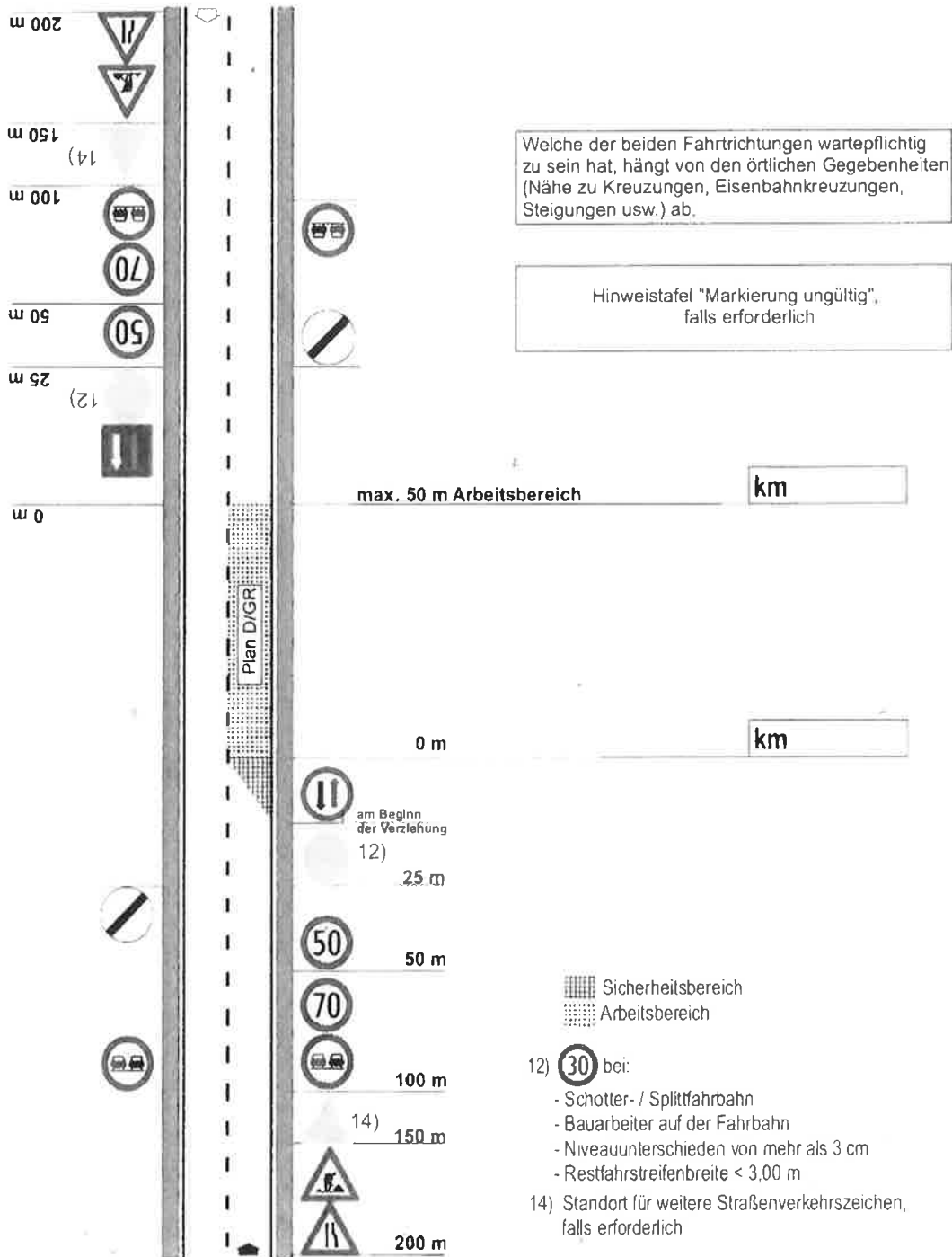
LF2

Arbeitsstellen von längerer Dauer
Arbeiten mit geringer Einengung des Fahrstreifens



LF3

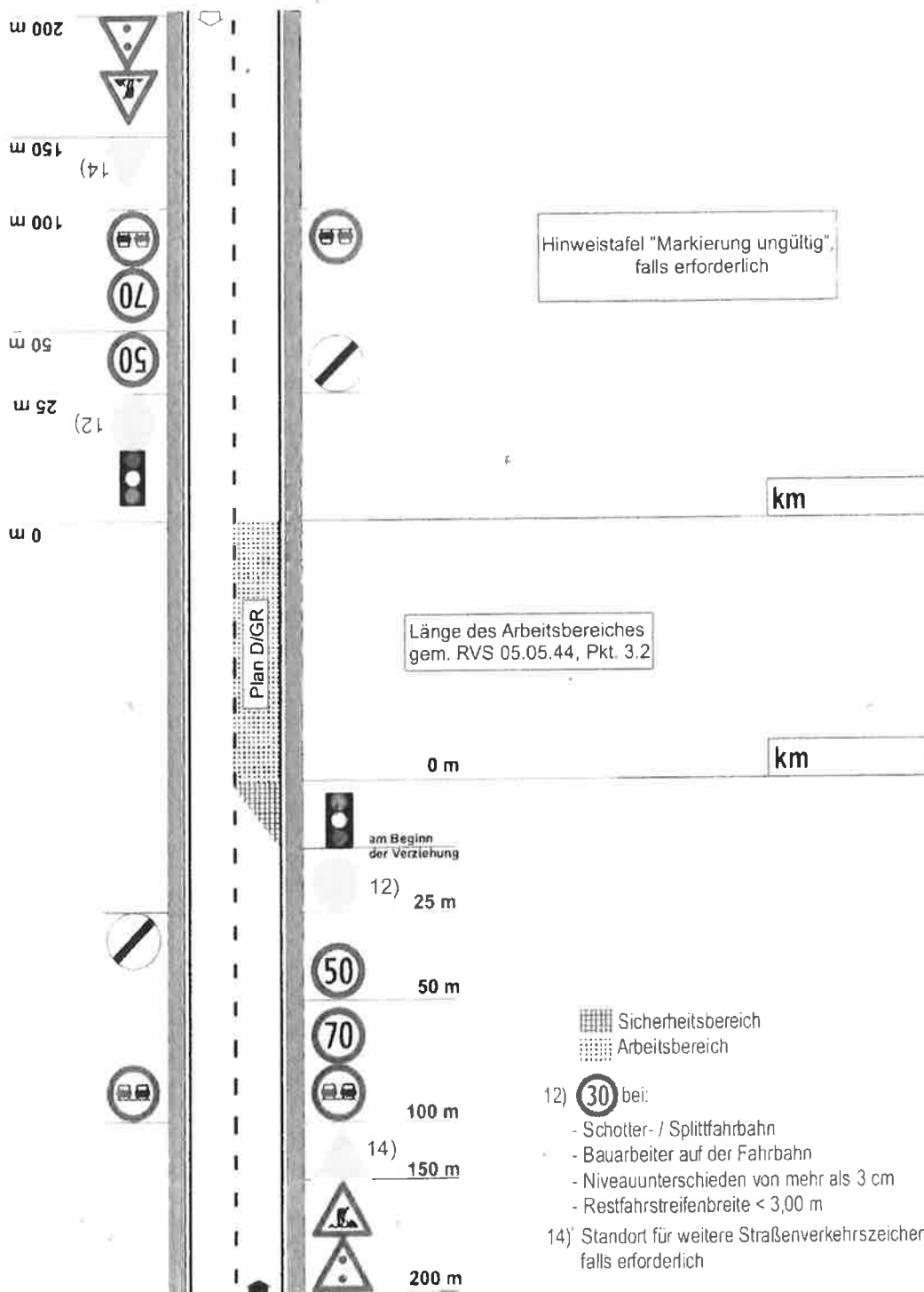
Arbeitsstellen von längerer Dauer
 Sperre eines Fahrstreifens
 Regelung mittels Wartepflicht



STRASSEN MIT EINEM FAHRSTREIFEN JE FAHRTRICHTUNG

RVS 05.05.44

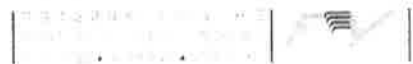
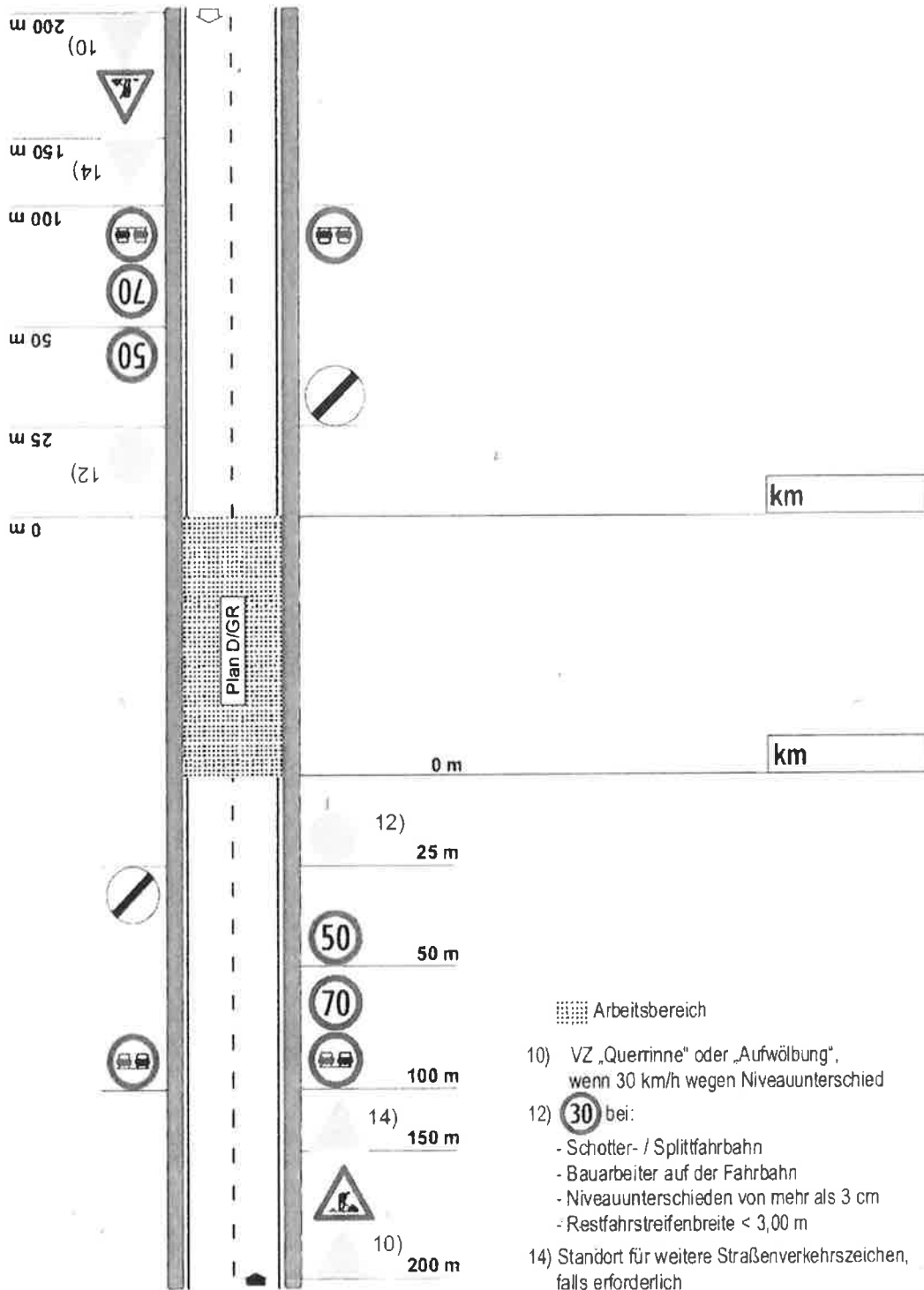
LF4 Arbeitsstellen von längerer Dauer
Sperrung eines Fahrstreifens
Regelung mittels VLSA



Personalisiert für: Amt der NO Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST. POLTEN am 18.12.2019

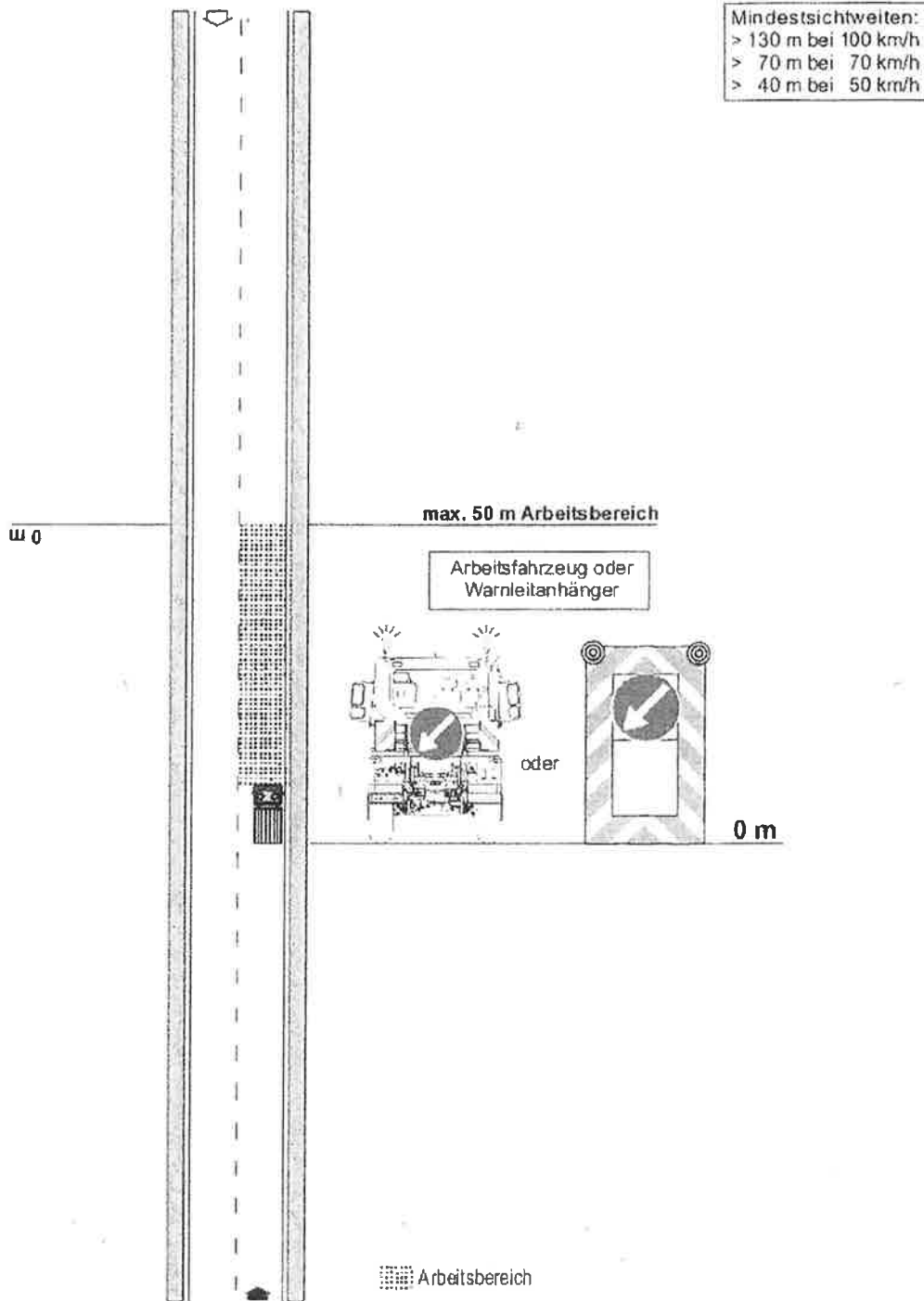
LF5

Arbeitsstellen von längerer Dauer
Arbeiten unter Verkehr



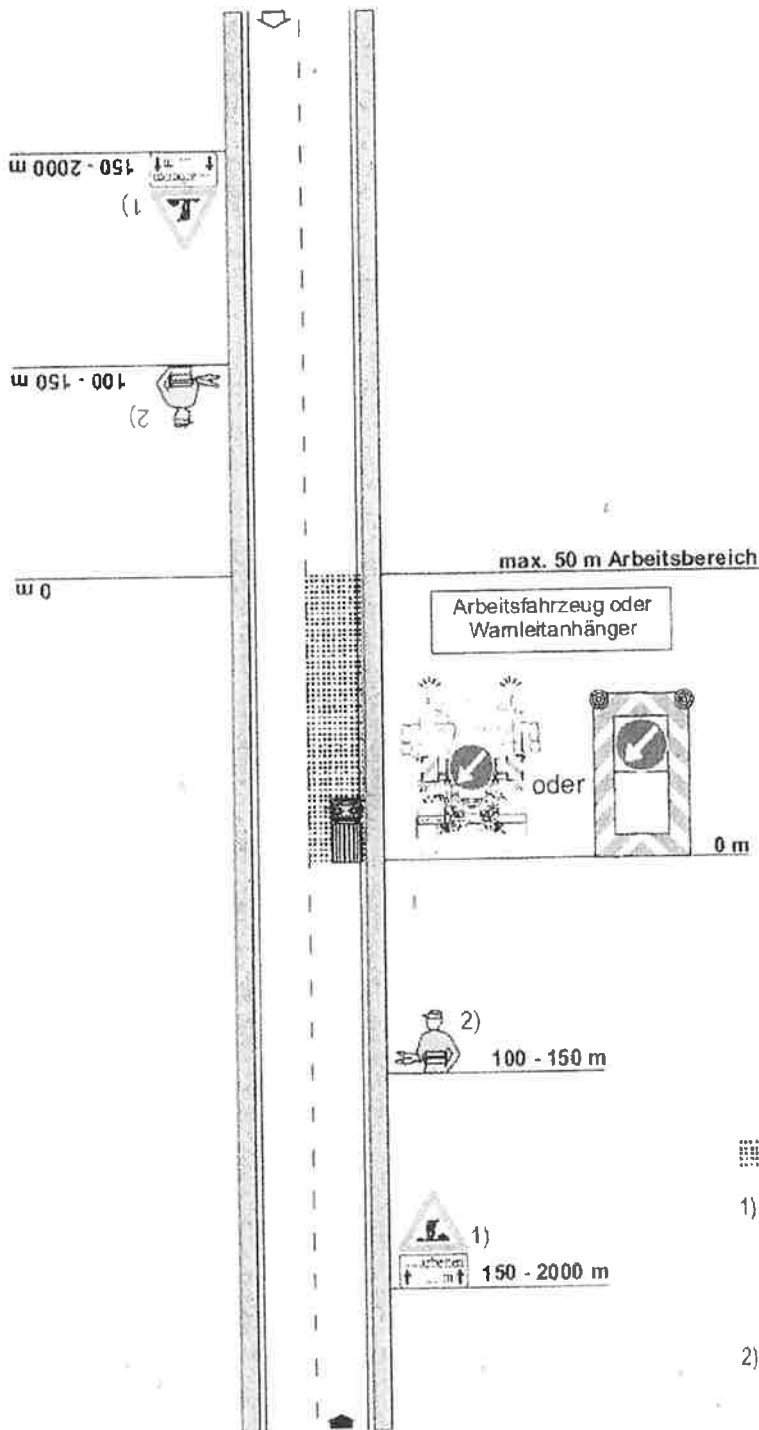
A1

Arbeitsfahrten
Sperrung des Fahrstreifens
ausreichende Sichtweite



Personalisiert für: Amt der NO Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST. PÖLTEN am 21.09.2018

A2 Arbeitsfahrten Sperrung des Fahrstreifens schlechte Sicht bzw. nicht ausreichende Sichtweite



Ungenügende Sichtweiten:
 < 130 m bei 100 km/h
 < 70 m bei 70 km/h
 < 40 m bei 50 km/h

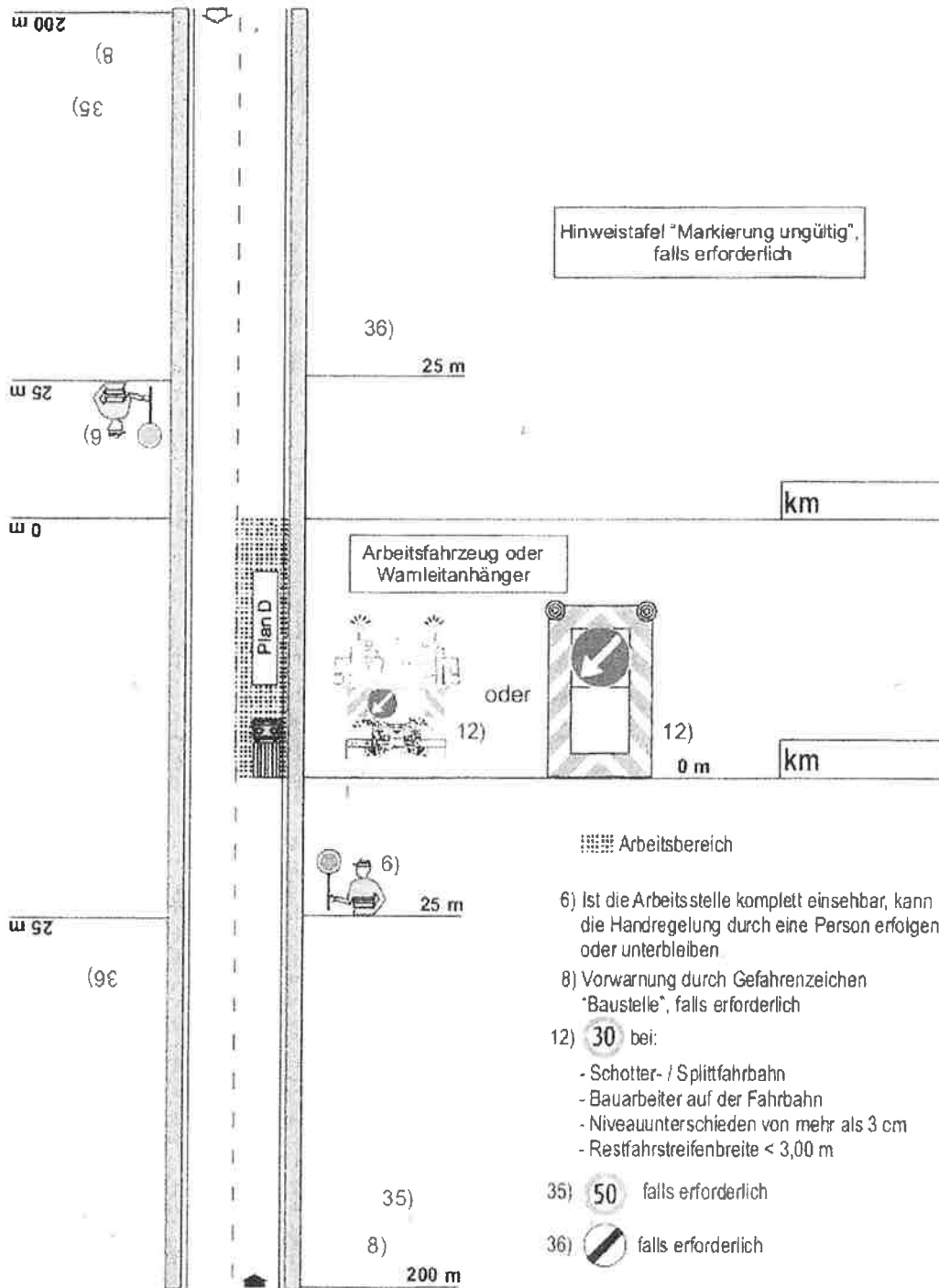
Arbeitsbereich

1) Ist damit zu rechnen, dass die Vorwarnung mehr als 250 m vom Arbeitsfahrzeug entfernt ist, so ist auf die mögliche Länge und auf die Art der Arbeiten hinzuweisen.

2) Weitere Vorwarnung durch Person(en), falls erforderlich

Personalisiert für: Amt der NO Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST, FÖLTEN am 21.09.2018

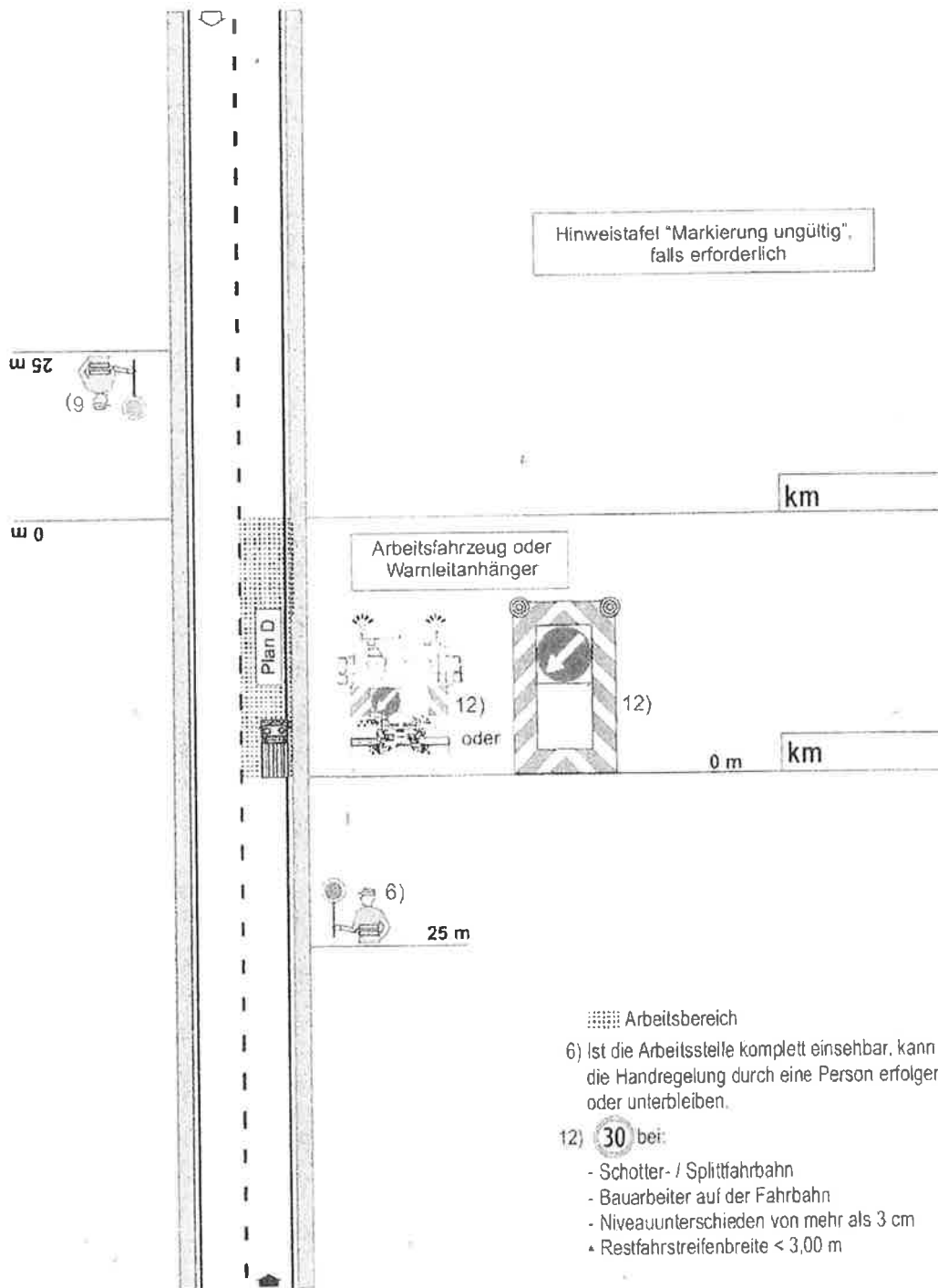
KF Arbeitsstellen von kürzerer Dauer
 Sperre eines Fahrstreifens
 Regelung mittels Signalscheibe



- 6) Ist die Arbeitsstelle komplett einsehbar, kann die Handregelung durch eine Person erfolgen oder unterbleiben.
- 8) Vorwarnung durch Gefahrenzeichen "Baustelle", falls erforderlich
- 12) **30** bei:
 - Schotter- / Splittfahrbahn
 - Bauarbeiter auf der Fahrbahn
 - Niveauunterschieden von mehr als 3 cm
 - Restfahrstreifenbreite < 3,00 m
- 35) **50** falls erforderlich
- 36) **30** falls erforderlich

Personalisiert für: Amt der NÖ Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST. PÖLTEN am 21.09.2018

KO Arbeitsstelle von kürzerer Dauer
 Sperre eines Fahrstreifens
 Regelung mittels Signalscheibe



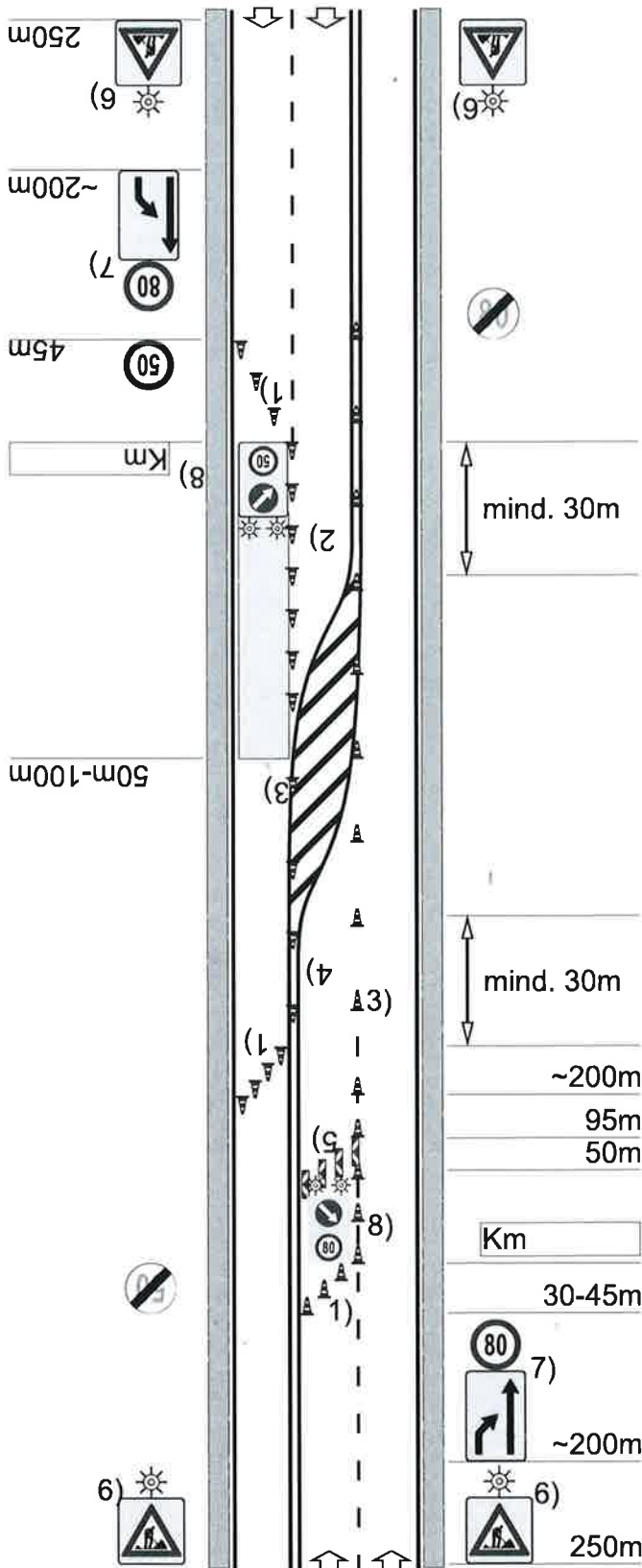
Personalisiert für: Amt der NÖ Landesregierung, Straßenbetrieb - Gruppe Straße, ST. POLTEN am 21.09.2018

BAUSTELLENABSICHERUNG

2+1 ohne bauliche Mitteltrennung

Arbeitsstelle kürzerer Dauer

Regelblatt K2.1W Sperre äußerer Fahrstreifen im zweistreifigen Bereich



Hinweistafel „Markierung ungültig“
falls erforderlich

- 1) 4 Leitkegel
- 2) Abstand zwischen Ende Fahrstreifen
und Beginn Sperrfläche: mind. 30m
- 3) Längssicherung durch Leitkegel alle 30 m,
die ersten 5 Leitkegel alle 15 m
- 4) Abstand zwischen Ende Sperrfläche
und Beginn Rückführung: mind. 30m
- 5) Rückführung durch 4 Leitbaken
oder Warnleittafel mit 4 Leitkegel
- 6) Halogen-, LED, Xenon- oder sonst.
Leuchten gem. RVS 05.05.41 Pkt. 5.7.2
- 7) 80 km/h auf Autostraßen, auf anderen
Straßen wahlweise 70 km/h
- 8) Warnleittafel gem. RVS. 05.05.41, Pkt. 5.10

7. Nov. 2013